

# WATERWORLD

AUSGABE 1 · MAI 2001

## WTW-NEWS: Neu am Start

Liebe Leserin, lieber Leser,  
einer alten WTW-Tradition  
folgend wollen wir den  
Kontakt zu unseren Kun-  
den stetig intensivieren.  
Unsere früheren Kunden-  
zeitschriften nachfolgend  
liegt Ihnen daher nun  
unser neuer Newsletter  
„WATERWORLD“ vor.

Er wird 4 – 6 mal im Jahr  
erscheinen und Sie über  
Neuentwicklungen, spezi-  
elle Applikationen, beson-  
dere Erprobungsorte und  
nicht zuletzt auch über  
WTW informieren.

Haben Sie Vorschläge, An-  
regungen oder Fragen?  
Sagen Sie es uns, wir sind  
immer für Sie da, denn:

„Wissen ist Macht –  
Nichtwissen macht  
(oft) einsam.“

Herzlichst Ihr  
Johann Heilbock



...beispielhaft anpassbar

## IQ SENSOR NET im On-Line-Betrieb

Das von WTW zur ENVITEC 2001 in Düsseldorf  
erstmals vorgestellte IQ SENSOR NET bietet Ihnen  
grenzenlose Gestaltungsmöglichkeiten mit  
einem völlig neuartigen System. Sie können sich  
selbst aus dem IQ SENSOR NET „Baukasten“ Ihre  
Wunschkonfiguration zusammenstellen.

### IQ SENSOR NET –

**Meßparameter beliebig zusammenstellbar**

Bereits im Sensor – dem IQ Sensor – ist die gesamte  
parameterspezifische Signalverarbeitung enthalten.  
Damit können alle anderen Systemkomponenten uni-  
versell eingesetzt und die verschiedensten Sensoren  
mit unterschiedlichen Parametern gleichzeitig an das  
System angeschlossen werden. Durch die Verwendung  
moderner digitaler Kommunikation können über eine  
einfache, geschirmte 2-Draht-Leitung problemlos  
Meßsignale mehrerer Sensoren in das Gesamtsystem  
eingespeist werden.

### IQ SENSOR NET –

**Konsequent digital, extrem flexibel und modular**

Nicht nur die Kommunikation zwischen den Sensoren  
und der Auswerteeinheit erfolgt digital, sondern auch  
innerhalb der Auswerteeinheit wurde eine Modularisie-  
rung durchgeführt, deren einzelne Teile ebenfalls digital  
miteinander kommunizieren. So ist z.B. eine Ausgabe-  
einheit mit analogen Ausgängen (mA) und Relais als  
Modul erhältlich und wird digital angesteuert. Andere  
modulare Systemkomponenten sind z.B. Terminals  
oder Netzteile.

### IQ SENSOR NET – SENSOREN

WTW bietet IQ Sensoren für die pH- und Redox-Messung,  
die Sauerstoffbestimmung, die Leitfähigkeits- und Tem-  
peraturmessung sowie für die Trübungs- und Feststoff-  
bestimmung an. Zusätzlich sind zahlreiche Spezialsenso-  
ren für besondere Applikationen erhältlich.

Kennziffer 1

## INHALT

- 2 ... **reinigend:**  
On-Line  
Messtechnik
- 3 ... **präzise:**  
Taschengeräte
- 4 ... **tierisch:**  
Gewinnspiel
- ... **informativ:**  
Ihr Info-Coupon

## ...beispielhaft **reinigend**



### On-Line Trübungs- und Feststoffmessung mit neuer revolutionärer Technik

Der kontinuierlichen Trübungs- und Feststoffmessung kommt in der Analytik moderner Kläranlagen eine hohe Bedeutung zu. Zur On-line Erfassung dieser Meßgrößen haben sich hauptsächlich optische IR-Streulichtsensoren etabliert.

#### Ein sauberer Sensor – Voraussetzung für eine zuverlässige Messung

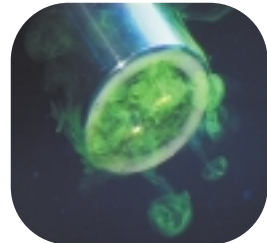
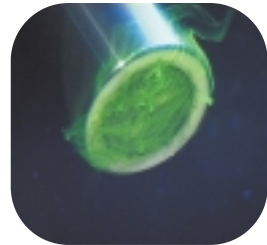
Verunreinigungen von Sensoren täuschen bei optischen Systemen eine erhöhte Trübung bzw. einen Feststoffgehalt in unbekannter Höhe vor. Hat sich eine Verschmutzung erst festgesetzt, schreitet die weitere Anlagerung von Teilchen mit zunehmender Geschwindigkeit fort. Besonders unter den extremen Einsatzbedingungen auf Kläranlagen stellt das Aufwachsen von Mikroorganismen ein Problem für die an sich zuverlässige optische Messung dar.

Durch den Einsatz von extrem glatten, IR-durchlässigen Materialien, wird das Festsetzen von Schmutzpartikeln deutlich erschwert. Eine Biofilmbildung kann alleine damit jedoch nicht dauerhaft verhindert werden. Gängige Methoden zur Reinigung solcher Verschmutzungen mittels diverser verfügbarer Wischersysteme erfordern üblicherweise zusätzliche manuelle Reinigungen. WTW hat daher ein völlig neuartiges Reinhaltungssystem auf Basis der Ultraschalltechnologie entwickelt.

Der saubere Sensor: Voraussetzung für eine korrekte Trübungsmessung



Dies verhindert von Anfang an das Aufwachsen von Verschmutzungen aller Art und sorgt dadurch für zuverlässige Meßwerte im Dauerbetrieb. Zusätzlich werden hartnäckige Kalkablagerungen bereits in der Entstehungsphase bekämpft, die – erst einmal entstanden – nur noch mit Säure entfernt werden könnten. Eine störende Anlagerung von Luftblasen im Bereich der Meßfenster wird aufgrund der Ultraschall-Schwingungen verhindert, was eine Meßwertverfälschung durch zusätzliche Grenzflächen zwischen Flüssigkeit und Luft ausschließt.



#### VisoTurb und ViSolid – neue Sensoren zur Trübungs- bzw. Feststoffmessung

Mit den Sensoren VisoTurb 700 IQ und ViSolid 700 IQ stellt WTW eine neue Familie von optischen Sensoren zur Trübungs- und Feststoffmessung vor. Ausgestattet mit dem völlig neuartigen, innovativen Ultraschall-Reinhaltungssystem gewährleisten sie den wartungsarmen und dauerhaft zuverlässigen Meßbetrieb.

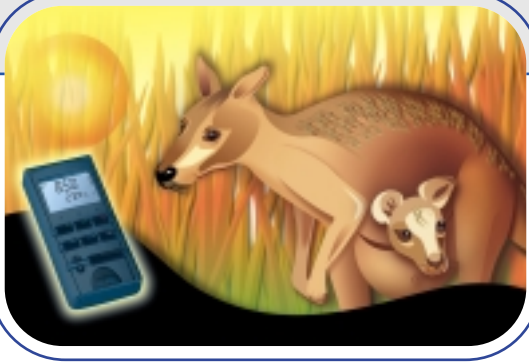
Für die tägliche Arbeit auf der Kläranlage bedeutet dies eine deutliche Erleichterung, sowie bessere, weil genauere und einfachere Messungen und Analysen. Kennziffer 2

#### Funktionsprinzip des Ultraschall-Reinhaltungsverfahrens

Zur Messung wird durch das erste Meßfenster des Sensorkopfes IR-Licht in die Probe eingestrahlt. Das resultierende Streulicht wird durch ein zweites Fenster erfaßt. Zur Reinhaltung erzeugt eine im Sensor integrierte Ultraschallquelle hochfrequente Schwingungen der optischen Fenster.

#### Impressum:

Herausgeber: WTW Wissenschaftlich-Technische Werkstätten GmbH & Co. KG, Dr.-Karl-Slevogt-Straße 1, D-82362 Weilheim • Telefon: (08 81) 183-0, Fax: (0 881) 62539 • E-Mail: info@wtw.com • Internet: <http://www.wtw.de> • Verantwortlich: Johann Heilbock (v.i.S.d.P.) • Redaktion, Realisation und Gestaltung: CDS Communication Design Services GmbH, Leverkusen • WATERWORLD wird kostenlos abgegeben • © 1/2001 by WTW GmbH & Co. KG



Die WTW-Taschengeräte der 3er Reihe bezeichnen eine Familie innovativer Taschengeräte für die pH/mV-, Redox- und ISE-Bestimmung sowie für die Sauerstoff-, Leitfähigkeits-, Salinitäts- oder Temperatur-Messung. Sie verbinden optimal Meßsicherheit mit Zuverlässigkeit, Bedienkomfort und Flexibilität.

## Klein, aber oho – Robust, aber präzise

Die Taschengeräte-Reihe 315i, 330i und 340i repräsentiert drei Leistungsstufen: Vom sehr einfach zu bedienenden Grundgerät bis zum High-End-Gerät mit bis zu 500 Speicherplätzen nach GLP-Richtlinien.

### Der Routinier:

Die Reihe 315i für die tägliche Routinemessung in Feld und Labor. Die gute Handhabung sowie ausgewählte Kalibrierfunktionen vereinfachen die Messungen. Die Gerätelinie 315i bietet Meßkomfort zum absolut günstigsten Preis.

### Der Klassiker:

Nachfolger der über Jahre erfolgreichen 330-Reihe sind die Modelle 330i. Sie verbinden optimal Feldmessung

und Präzision. Mit allen Messfunktionen, den bewährten Kalibrierverfahren und bis zu 500 Speicherplätzen wird jede Messung zum Vergnügen.

### Der Profi:

Die Modelle 340i verbinden Meßkomfort mit zeitgemäßer Dokumentation. Bidirektionale Schnittstelle zur Kommunikation und Fremdsteuerung, bis zu 500 Datensätze zur GLP-konformen Datenaufbereitung nach AQS und GLP/GMP, das bietet nur der Profi unter den Taschengeräten.

### Exklusiv bei WTW – aber inklusive im Lieferumfang:

Der Profikoffer mit Stativ, Becher und allen benötigten Kalibrier- und Reinigungslösungen.

**Kennziffer 3**



Präzision im Taschenformat:

- Handlich
- Wasserdicht
- Einfach zu bedienen

## INTERVIEW

Dr. Walter Roschmann, Geschäftsführer der WTW GmbH & Co. KG:

„100% Kundenzufriedenheit ist unser Ziel!“

**WATERWORLD:** Herr Dr. Roschmann, seit über einem Jahr stehen Sie nun der neuen WTW GmbH & Co. KG vor. Was hat Sie zu dieser Herausforderung bewogen?

**Dr. Roschmann:** Für mich stellte sich die Aufgabe, ein mittelständisches Unternehmen, nach der Zeit der Unsicherheit hinsichtlich eines Verkaufes, wieder in die Tradition eines Familienbetriebes zu führen und das langfristige, qualifizierte Überleben im Wettbewerb mit „Global Playern“ zu sichern. Eine schwierige, verantwortungsvolle aber deshalb auch reizvolle Aufgabe.

**WATERWORLD:** Welche Ziele streben Sie mittel- und langfristig an?

**Dr. Roschmann:** Das Ziel der WTW, sich als weltweit führender Anbieter sowohl im speziellen Laborgeräte-markt als auch im gesamten Bereich der Wasser- und Abwasseranalytik zu etablieren, hat sich selbstver-

ständiglich nicht geändert. Der Aufbau eines Customer Care Centers in Xiamen, China, verstärkte Aktivitäten unserer WTW-Tochter in den USA und die forcierte Bearbeitung des osteuropäischen Marktes durch die Tochtergesellschaft in Prag sind die Schritte, die zum geplanten Ziel führen werden. Desweiteren werden wir sehr bald auch in Brasilien vertreten sein.

**WATERWORLD:** Was darf man also zukünftig von WTW erwarten?

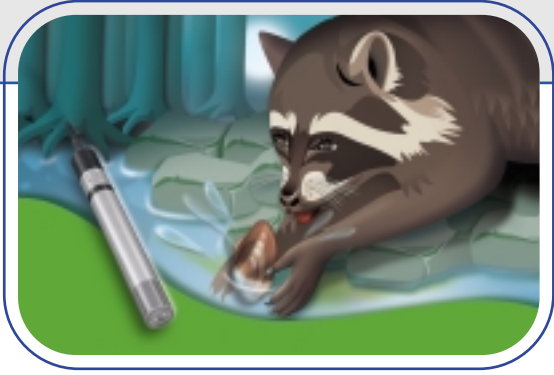
**Dr. Roschmann:** Wir wollen unseren Kunden besser bedienen als unsere Wettbewerber: Einmal durch Produkte, die genau auf seine Anwendung und Meßproblematik ausgerichtet sind, zusätzlich durch die kompetenteste Beratung und nicht zuletzt durch eine kontinuierliche Betreuung auch nach dem Kauf. **Customer Care heißt die Devise – 100% Kundenzufriedenheit ist unser Ziel!**



Dr. Walter Roschmann,  
Vorsitzender der Geschäfts-  
führung



Der Waschbär, lateinisch Procyon lotor, gehört zur Familie der Kleinbären. Heimisch ist er mit sieben Unterarten in Nord-, Mittel- und Südamerika. Durch Gefangenschaftsflüchtlinge und ausgesetzte Exemplare wurde er auch in Mitteleuropa eingebürgert.



# Kleine Tierkunde



Unter allen Einsendern werden 10 Original STEIFF-Waschbären „Raggy“ verlost.

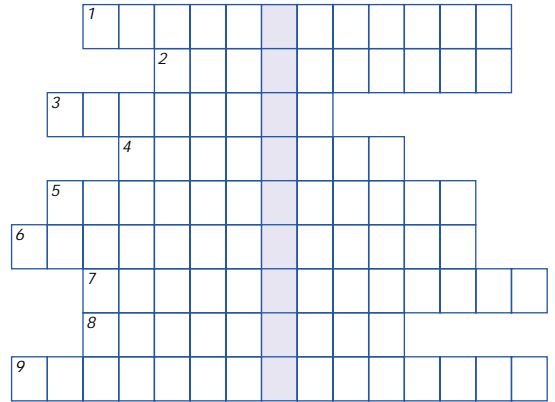
Waschbären verdanken ihren Namen einem angeborenen Verhalten: Sie reinigen ihre Nahrung durch eine rollende Bewegung zwischen den Pfoten. Die Beutestücke werden dabei oft in Wasser eingetaucht und somit „gewaschen“.

Waschbären sind sehr neugierig, dabei aber so schlau und scheu, dass ihr Vorkommen meistens übersehen wird. Damit gehen sie ihrem Hauptfeind, dem Menschen, geschickt aus dem Weg.

Welche Gewohnheit des Waschbären symbolisiert eine Eigenschaft des Trübungssensors VisoTurb 700 IQ?

Die Lösung finden Sie im folgenden Rätsel, wobei der letzte Buchstabe des ersten Wortes gleichzeitig der erste des zweiten Wortes ist. Die senkrechte Reihe zeigt die gesuchte Eigenschaft:

... beispielhaft \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ !



- 1                    Meßsonde • Schädling im Weinbau
- 2                    Nachlasserhalter • Tatkraft
- 3                    ital. Physiker • Maßeinheit für Klugheit
- 4                    Niederschlag • Verzweigtes System
- 5                    ital. Künstler • Gerätefamilie bei WTW
- 6                    Neue Meßgröße bei WTW • Weltweit
- 7                    Naturwissenschaft • Hochzahl
- 8                    Konzentration bestimmen • Festgelegtes Verfahren
- 9                    Maßeinheit • Schriftstück

## ANTWORT

Falls die anhängende Postkarte schon weg ist, oder Sie lieber faxen möchten, dann kopieren Sie doch einfach diesen Faxvordruck, füllen ihn aus und faxen ihn an:

WTW Wissenschaftlich-Technische Werkstätten GmbH & Co. KG  
Dr.-Karl-Slevogt-Str. 1  
D-82362 Weilheim

Fax (08 81) 6 25 39

Das Lösungswort lautet:

- Bitte senden Sie mir Informationsmaterial zu
  - Kennziffer 1
  - Kennziffer 2
  - Kennziffer 3
- Bitte senden Sie mir folgende CD-ROM zu:
  - Applikationen
  - IQ SENSOR NET
- Bitte senden Sie mir unverbindlich Ihren Gesamtkatalog „Wasser“ zu:
  - auf Papier
  - als CD-ROM
- Bitte senden Sie mir Ihre Kundenzeitschrift regelmäßig zu.
- Bitte rufen Sie mich zurück unter Tel. \_\_\_\_\_
- Wir haben kein Interesse an Ihren Informationen, bitte streichen Sie uns aus Ihrem Verteiler!

Absender:

Name .....

Vorname .....

Firma .....

Abteilung .....

Straße/Nr. ....

PLZ/Ort .....

Tel. ....

Fax .....

E-Mail .....

Ihre Angaben werden von uns zwecks Verarbeitung in automatisierten Verfahren gespeichert.

Datum .....

Unterschrift .....